## (12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro





(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 29. September 2005 (29.09.2005)

**PCT** 

# (10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 2005/090621 A1

- (51) Internationale Patentklassifikation<sup>7</sup>: F16J 1/16
- C22C 9/04,
- (21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2005/002794
- (22) Internationales Anmeldedatum:

16. März 2005 (16.03.2005)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:

10 2004 013 548.7

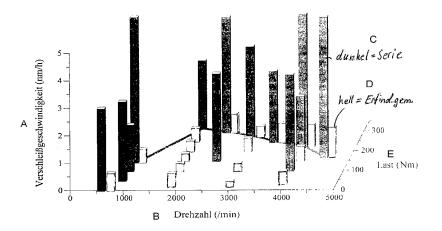
19. März 2004 (19.03.2004) DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): KS GLEITLAGER GMBH [DE/DE]; Am Bahnhof 14, 68789 St. Leon-Rot (DE).

- (72) Erfinder; und
- (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): DEICKE, Klaus [DE/DE]; Karlsbader Strasse 8, 74257 Untereisesheim (DE). SCHUBERT, Werner [DE/DE]; Bergwerkstrasse 23, 69168 Wiesloch (DE). BUSCHENHENKE, Theo [DE/DE]; Kirchstrasse 10, 26871 Ostrhauderfehn (DE). RATHJE, Reimond [DE/DE]; Barenbergstrasse 101, 26871 Papenburg (DE). LANGNER, Heinbert [DE/DE]; Danziger Strasse 6, 33378 Rheda-Wiedenbrück (DE).
- (74) Anwalt: FRIZ, Oliver; Dreiss, Fuhlendorf, Steimle & Becker, Postfach 10 37 62, 70032 Stuttgart (DE).
- (81) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare nationale Schutzrechtsart): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD,

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

- (54) Title: PISTON PIN BUSHING
- (54) Bezeichnung: KOLBENBOLZENBUCHSE



A WEAR SPEED (NM/H) B SPEED (/MIN) C DARK = SERIES

D LIGHT = ACC. TO INVENTION

E LOAD (NM)

(57) Abstract: The invention relates to a piston pin bushing consisting of a brass alloy containing between 30 and 32.2 wt. % zinc, between 1.8 and 2.2 wt. % aluminium, between 1.8 and 2.2 wt. % manganese, between 1.4 and 2.2 wt. % nickel and between 1.4 and 2.0 wt. % iron, in addition to optional contaminant-related constituents with a respective maximum content of 0.2 wt. % and a maximum total content of 1 wt. %, the remaining percentage consisting of copper. Said bushing is cut in the form of a longitudinal section from a continuously cast pipe, whose exterior has been previously machined and can be used without being subjected to a forging process following on from the cutting operation.



## WO 2005/090621 A1



MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SM, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW, GH, GM, KE, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

#### Veröffentlicht:

- mit internationalem Recherchenbericht
- vor Ablauf der f\u00fcr \u00e4nderungen der Anspr\u00fcche geltenden Frist; Ver\u00fcffentlichung wird wiederholt, falls \u00e4nderungen eintreffen

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft eine Kolbenbolzenbuchse aus einer Messinglegierung mit 30 - 32,2 Gew.-% Zink, 1,8 - 2,2 Gew.-% Aluminium, 1,8 - 2,2 Gew.-% Mangan, 1,4 - 2,2 Gew.-% Nickel und 1,4 - 2,0 Gew.-% Eisen, sowie gegebenenfalls verunreinigungsbedingten Bestandteilen jeweils höchstens 0,2 Gew.-% in der Summe aber höchstens 1 Gew.-% und mit Rest Kupfer, die als Längsabschnitt von einem stranggegossenen Rohr, das zuvor an seiner Außenseite spanend bearbeitet wurde, abgelängt wurde und ohne einer knetenden Bearbeitung unterzogen zu werden freifallend verwendbar ist.

Titel: Kolbenbolzenbuchse

#### Beschreibung

Die vorliegende Erfindung betrifft eine Kolbenbolzenbuchse aus einer Kupfer-Zink-Legierung.

Kolbenbolzenbuchsen wurden seither u. a. aus Kupfer-Zink-Knetlegierungen, insbesondere CuZn31Si, hergestellt. Dabei wird zunächst die Knetlegierung im Strangguss zu einem rohrförmigen Abschnitt stranggegossen. Dieser rohrförmige Abschnitt wird dann geknetet, also durch eine Ziehmatrize hindurchgezogen, wo eine grobe Außen- und Innenform vorgegeben wird und im Übrigen das Gefüge durch den Knetvorgang beeinflusst wird. Danach wird gegebenenfalls eine Wärmebehandlung (Rekristallisationsglühung) durchgeführt. Von dem so erhaltenen Abschnitt werden Buchsen abgestochen, die dann an ihrer Außenseite einer spanabhebenden Bearbeitung unterworfen werden. Die so erhaltenen Buchsen werden in einen Kolben eingepresst. Die Öffnung wird danach ausgespindelt, also spanabhebend gedreht, um in der vorgegebenen Orientierung der Buchse zum Kolben eine genaue Gestaltung und Anordnung der Öffnung relativ zum Kolben (eine sogenannte Formbohrung) auszubilden.

Hiervon ausgehend liegt der vorliegenden Erfindung die Aufgabe zugrunde, die Herstellung einer Kolbenbuchse wirtschaftlicher zu gestalten.

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß durch eine Kolbenbolzenbuchse mit den Merkmalen des Anspruchs 1 gelöst.

Es wird also bewusst auf eine knetende Bearbeitung des Kolbenbolzenbuchsenwerkstoffs nach dem Stranggießen

#### **BESTÄTIGUNGSKOPIE**

2

verzichtet, was sich nachfolgend anhand des Gefüges der Kolbenbolzenbuchse feststellen lässt.

Kolbenbolzenbuchsen unterliegen einer sehr starken
Beanspruchung hinsichtlich der Temperatur und der Druck- bzw.
Stoßbelastung infolge des Zünddrucks. Man war lange Zeit
davon ausgegangen, dass für die Erreichung einer solchen
starken Beanspruchbarkeit die Ausführung einer knetenden
Bearbeitung zwingend erforderlich sei, wodurch das Gussgefüge
in ein Knetgefüge umgewandelt wird. Mit der Erfindung wurde
nunmehr festgestellt, dass unter Verwendung der
anspruchsgemäßen Legierung auf eine solche knetende
Bearbeitung verzichtet werden kann und dennoch hervorragende
Ergebnisse erzielt werden, die denjenigen herkömmlicher
CuZn31Si-Knetlegierungen überlegen sind.

Bevorzugte Ausführungsformen der erfindungsgemäßen Kolbenbolzenbuchse ergeben sich aus den Unteransprüchen.

Des Weiteren wird Schutz beansprucht für ein Verfahren zum Herstellen einer Kolbenbolzenbuchse mit den Merkmalen des Anspruchs 5. Die so erhaltene Kolbenbolzenbuchse ist ohne weitere spanende Bearbeitung in die Kolbenbolzenöffnung des Kolbens einpressbar. Im eingepressten Zustand wird dann eine Formbohrung angebracht.

Die Figuren 1 und 2 zeigen die Ergebnisse von Vergleichsmessungen der Verschleißgeschwindigkeit.

Es wurden Vergleichsmessungen durchgeführt, wobei bei einem Motor, mit einer Nennleistung von 96 kW bei 4000 U/min eine Serienkolbenbolzenbuchse aus CuZn31Si-Knetlegierung und eine erfindungsgemäße Kolbenbolzenbuchse aus CuZn30Al2NiMnFe-Legierung miteinander verglichen wurden. Es wurde die Verschleißgeschwindigkeit in nm/h ermittelt, und zwar wurde die thermisch höher belastete Kolbenbolzenbuchse des Kolbens

3

(gegenüber dem Kühlkanaleinlass) gemittelt über eine Fläche von 12 mm x 22 mm im Hauptlastbereich (dem Boden zugewandter Scheitelbereich) im Hinblick auf Verschleiß untersucht. Die Ergebnisse der Messungen sind im Diagramm nach Figur 1 angegeben. Man erkennt die Verschleißgeschwindigkeit in Abhängigkeit von der Drehzahl und der Last.

Figur 2 zeigt das Ergebnis der ermittelten Verschleißgeschwindigkeit der beiden Buchsen bei Volllast (4000 Umdrehungen/min) in Abhängigkeit von der Schmierstofftemperatur im Hauptkanal des Motors.

Man erkennt, dass die erfindungsgemäße Kolbenbolzenbuchse, obschon sie keiner knetenden Bearbeitung im Zuge ihrer Herstellung unterworfen wurde, der Serienbuchse aus CuZn31Si-Knetlegierung bei weitem überlegen ist.

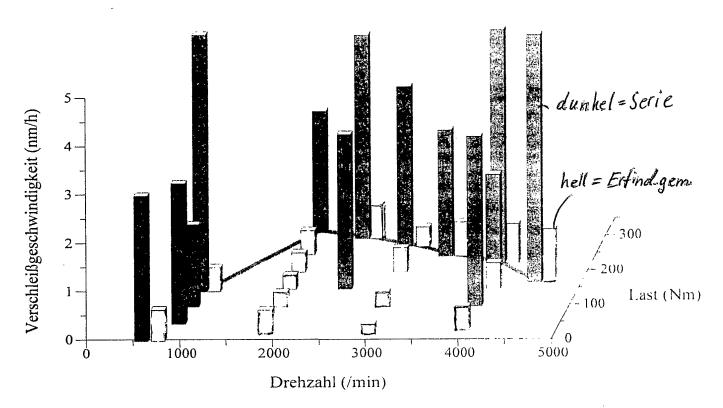
4

#### Patentansprüche

- 1. Kolbenbolzenbuchse aus einer Messinglegierung mit 30 32,2 Gew.-% Zink, 1,8 2,2 Gew.-% Aluminium, 1,8 2,2 Gew.-% Mangan, 1,4 2,2 Gew.-% Nickel und 1,4 2,0 Gew.-% Eisen, sowie gegebenenfalls verunreinigungsbedingten Bestandteilen jeweils höchstens 0,2 Gew.-% in der Summe aber höchstens 1 Gew.-% und mit Rest Kupfer, die als Längsabschnitt von einem stranggegossenen Rohr, das zuvor an seiner Außenseite spanend bearbeitet wurde, abgelängt wurde und ohne einer knetenden Bearbeitung unterzogen zu werden freifallend verwendbar ist.
- 2. Kolbenbolzenbuchse nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Messinglegierung 1,8 - 2,2 Gew.-% Nickel aufweist.
- 3. Kolbenbolzenbuchse nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Messinglegierung 1,6 2,2 Gew.-% Eisen aufweist.
- 4. Kolbenbolzenbuchse nach Anspruch 1, 2 oder 3, dadurch gekennzeichnet, dass sie einen Außendurchmesser von 20 50 mm aufweist.
- 5. Kolbenbolzenbuchse nach Anspruch 1, 2, 3 oder 4, dadurch gekennzeichnet, dass sie eine Wandstärke von 1 4 mm aufweist.
- 6. Verfahren zum Herstellen einer Kolbenbolzenbuchse aus einer Messinglegierung mit 30 32,2 Gew.-% Zink, 1,8 2,2 Gew.-% Aluminium, 1,8 2,2 Gew.-% Mangan, 1,4 2,2 Gew.-% Nickel und 1,4 2,0 Gew.-% Eisen, sowie gegebenenfalls verunreinigungsbedingten Bestandteilen jeweils höchstens 0,2 Gew.-% in der Summe aber höchstens 1 Gew.-% und mit Rest Kupfer, wobei die Messinglegierung

5

zur Bildung eines rohrförmigen Körpers stranggegossen wird und der erhaltene rohrförmige Körper außen spanend bearbeitet wird, und wobei danach ein Längsabschnitt von dem rohrförmigen Körper abgelängt wird, der ohne einer knetenden Bearbeitung unterzogen zu werden als Kolbenbolzenbuchse verwendbar ist.





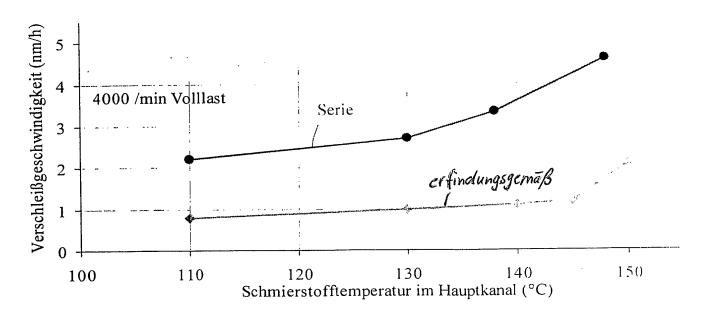


Fig 2

#### **INTERNATIONAL SEARCH REPORT**

Inte | Application No PCT/EP2005/002794

Α.	CLA	SSI	FICATION OF	SUBJECT	MATTER	_
	,C	7	C22C9	/04	F16J1	/16

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

#### B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)  $IPC\ 7\ C22C\ F16J$ 

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ, CHEM ABS Data

C. DOCUM	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT		
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of t	he relevant passages	Relevant to claim No.
	Keine einschlägigen Dokumente	gefunden	١.
Α	DE 40 35 264 A1 (CHUETSU METAL CO.,LTD., TOYAMA, JP) 7 May 1992 (1992–05–07) the whole document	1–6	
A	US 1 051 992 A (AKTIESELSKABET KABELOG TRAADFABRIKER) 17 September 1963 (1963-09-17) the whole document	1-6	
A,P	WO 2004/025145 A (FEDERAL MOGU GMBH 'DE!; ANDLER GERD 'DE!; W 'DE!) 25 March 2004 (2004-03-2 claims 1-10	VILHELM MAIK	1–6
X Furt	her documents are listed in the continuation of box C.	-/  X Patent family members are listed	in annex.
		Α	
"A" docume consic "E" earlier of filing of which citatio "O" docume other of docume	ent defining the general state of the art which is not dered to be of particular relevance document but published on or after the international date ent which may throw doubts on priority claim(s) or is cited to establish the publication date of another n or other special reason (as specified) ent referring to an oral disclosure, use, exhibition or means ent published prior to the international filing date but han the priority date claimed	<ul> <li>"T" later document published after the inte or priority date and not in conflict with cited to understand the principle or th invention</li> <li>"X" document of particular relevance; the cannot be considered novel or cannot involve an inventive step when the document of particular relevance; the cannot be considered to involve an indocument is combined with one or ments, such combination being obvion the art.</li> <li>"&amp;" document member of the same patent</li> </ul>	the application but eory underlying the claimed invention to be considered to comment is taken alone claimed invention ventive step when the ore other such docuus to a person skilled
Date of the	actual completion of the international search	Date of mailing of the international sea	urch report
1	6 August 2005	23/08/2005	
Name and r	mailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk	Authorized officer	

## **INTERNATIONAL SEARCH REPORT**

Intel Application No
PCT/EP2005/002794

C.(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT									
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.							
Α	WO 00/00761 A (FEDERAL-MOGUL WIESBADEN GMBH; DAMOUR, PHILIPPE) 6 January 2000 (2000-01-06) the whole document	1-6							

## INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Tnformation on patent family members

Inte al Application No PCT/EP2005/002794

Patent document cited in search repor	t	Publication date	Patent family member(s)			Publication date	
DE 4035264 A1 US 1051992 A		07-05-1992	NONE				
			NONE				
WO 200402514	5 A	25-03-2004	WO EP	2004025145 1537348		25-03-2004 08-06-2005	
WO 0000761	A	06-01-2000	DE BR WO DE EP US	19828847 9911625 0000761 59906533 1092104 6540403	A A1 D1 A1	17-02-2000 20-03-2001 06-01-2000 11-09-2003 18-04-2001 01-04-2003	

#### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Inter les Aktenzeichen PCT/EP2005/002794

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 C22C9/04 F16J1/16

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

#### B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole )

IPK 7 C22C F16J

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ, CHEM ABS Data

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Ansprüche 1-10

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
	Keine einschlägigen Dokumente gefunden	
Α	DE 40 35 264 A1 (CHUETSU METAL WORKS CO.,LTD., TOYAMA, JP) 7. Mai 1992 (1992-05-07) das ganze Dokument	1-6
Α	US 1 051 992 A (AKTIESELSKABET NORDISKE KABELOG TRAADFABRIKER) 17. September 1963 (1963-09-17) das ganze Dokument	1-6
A,P	WO 2004/025145 A (FEDERAL MOGUL WIESBADEN GMBH 'DE!; ANDLER GERD 'DE!; WILHELM MAIK 'DE!) 25. März 2004 (2004–03–25)	1-6

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie
<ul> <li>Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :</li> <li>"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist</li> <li>"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist</li> <li>"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)</li> <li>"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht</li> <li>"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist</li> </ul>	<ul> <li>*T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist</li> <li>*X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden</li> <li>*Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist</li> <li>*&amp;" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist</li> </ul>
Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts
16. August 2005	23/08/2005
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31–70) 340–2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31–70) 340–3016	Bevollmächtigter Bediensteter Chebeleu, A

## INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Inter iles Aktenzeichen
PCT/EP2005/002794

	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN						
Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.					
А	WO 00/00761 A (FEDERAL-MOGUL WIESBADEN GMBH; DAMOUR, PHILIPPE) 6. Januar 2000 (2000-01-06) das ganze Dokument 	1-6					
į							

## INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Intern es Aktenzeichen
PCT/EP2005/002794

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument  DE 4035264 A1			Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung	
			07-05-1992	KEINE			
US	US 1051992 A KEINE			IE			
WO	2004025145	Α	25-03-2004	WO EP	2004025145 1537348		25-03-2004 08-06-2005
WO	0000761	A	06-01-2000	DE BR WO DE EP US	19828847 9911625 0000761 59906533 1092104 6540403	A A1 D1 A1	17-02-2000 20-03-2001 06-01-2000 11-09-2003 18-04-2001 01-04-2003